

GRESTNER LANDKURIER

Ausgabe Nr. 02/2026
August 2026



REKORDTEILNAHME VON FF GRESEN-LAND BEIM NASSÜBUNGSBEWERB IN BRETTL

INHALT

Seite 2 u. 3

Ehrenzeichen in Gold
Nassübungsbewerb in Brettl
Vorwort des Bürgermeisters

Seite 4 u. 5

Trinkwasseruntersuchungen
Filmpräsentation - Erlaufthal
Wegverlegung Zellhofgraben
GW Mitterberg - Sanierung

Seite 6 u. 7

Ehrungen und Jubiläen
Geburten und Sterbefälle

Ausbildungsabschlüsse

Seite 8 u.9

EMIL Gresten
Schülerbesuch im Gemeindeamt
Palatschinken Toni im KiGa

Seite 10 u. 11

Kindergarten und Musikheim
Gleichenfeier, Baufortschritt

Seite 12 u. 13

Rama Dama
Tag der Pedalritter
Gesunde Gemeinde

Sieg in Gold für VTG

Ehrenpreis für MV OK

Seite 14 u. 15

Seniorenachmittag - KI
Pfarrverband Eröffnungsfeier
Proviantwandertag Plakat
Proviantwandertag Strecke

Seite 16

Sperrmüllaktion im Oktober
NÖ Altkleidersack
Gelbes Band - Pflück mi
Bürgermeistergespräch

EHRENZEICHEN

Goldenes Verdienstzeichen

Im Rahmen des diesjährigen Feuerwehrfestes wurde Johann Frühwald eine besondere Ehre zuteil. Im Anschluss an die Feldmesse, zelebriert von Pfarrmoderator Mag. Simon Eiginger, überreichte ihm Bürgermeister Raimund Schuster im Beisein von Vizebürgermeister Herbert Leichtfried das Goldene Verdienstzeichen der Gemeinde Gresten-Land.



Mit dieser Auszeichnung würdigt die Gemeinde die außergewöhnlichen Verdienste von Johann Frühwald, der über 30 Jahre hinweg die verantwortungsvolle Funktion des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gresten-Land ausgeübt hat.

Während dieser Zeit prägte er das Feuerwesen von Gresten-Land maßgeblich und führte die Feuerwehr mit Umsicht und Verantwortungsbewusstsein durch unzählige Einsätze, Übungen und Herausforderungen.

Die Gemeinde bedankt sich für die unermüdliche Bereitschaft die Johann der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Gemeinde Gresten-Land entgegengebracht hat.



FF GRESTEN-LAND

Nassübungsvergleich Brettl

Die Freiwillige Feuerwehr Gresten-Land nahm am 11. Juli mit einer Rekordzahl von fünf Gruppen am Nassübungsvergleich in Brettl teil. Eine Gruppe besteht aus 9 Personen weshalb sich insgesamt 45 Mitglieder aus allen Altersgruppen intensiv auf den Bewerb vorbereiteten.



Die Gruppe „Gresten-Land 3“ erreicht dabei den hervorragenden 2. Platz in der Gästewertung. Helmut Aigner, Friedrich Wismüller, Daniel Grabner, Johann Frühwald und Herbert Leichtfried nahmen bei der Siegerehrung die Pokale für die erbrachte Gruppenleistung entgegen. Auch Bürgermeister Raimund Schuster war in einer der fünf Bewerbungsgruppen vertreten. Nach einem erfolgreichem Nachmittag ließen die Feuerwehrmitglieder den Abend beim Feuerwehrfest Brettl gemütlich ausklingen.



Eine der fünf Gruppen bestehend aus:
Hinten: Sebastian Leichtfried, Tobias Teufl, Mathias Scheiblauer, Anna Russwurm, Wilhelm Thalhauser
Vorne: Herbert Leichtfried, Mathias Leichtfried, Klaus Leichtfried und Alexander Großberger



VORWORT

Wort des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger,



dieses Jahr und insbesondere die vergangenen Sommermonate stellen vor allem unsere landwirtschaftlichen Betriebe vor große Herausforderungen. Im langjährigen Mittel beträgt die Niederschlagsmenge bis Mitte August rund 785 mm – heuer liegen wir aktuell bei lediglich rund 440 mm. Damit fehlen uns mehr als 40 Prozent des üblichen Niederschlags und das führt zu großen Schäden in der Landwirtschaft.

Wir alle hoffen auf den dringend benötigten Regen – idealerweise als langsamen, gleichmäßigen und damit grundwasserwirksamen Niederschlag. Vielleicht bringt der Herbst die notwendige Entspannung und damit eine spürbare Verbesserung der Situation für unsere Landwirtschaft.

Ein Lichtblick ist in diesem Zusammenhang unser gemeinsamer Wasserverband in Gresten. Trotz der anhaltenden Trockenheit ist die uneingeschränkte Versorgung aller angeschlossenen Liegenschaften weiterhin sichergestellt. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle auch unseren Wassermeistern, die tagtäglich dafür sorgen, dass unsere Wasserversorgung zuverlässig funktioniert und unser Trinkwasser in gewohnt hoher Qualität zur Verfügung steht.

Auch bei unseren laufenden Projekten hat sich wieder einiges getan.

Beim Kindergartenzubau und beim Neubau des Musikproberaumes sind mittlerweile große und vor allem deutlich sichtbare Fortschritte zu erkennen. Besonders bedanken möchte ich mich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie bei den Verantwortlichen des Musikvereins für ihr enormes Engagement auf dieser Baustelle. Nur durch diesen außergewöhnlichen Einsatz kann dieses gemeinsame Projekt in dieser Form gelingen – ein Projekt, an dem wir sicherlich noch viele Jahrzehnte Freude haben werden.

Auch unsere Bauhofmitarbeiter waren in den vergangenen Wochen wieder fleißig im Einsatz. Der neue Gehweg in den Wiesergraben konnte fertiggestellt werden. Die bestehende Brücke wird voraussichtlich in den kommenden Monaten entfernt. Mit dem neuen Weg steht nun eine sichere und zugleich schöne Alternative zur bisherigen Wegführung zur Verfügung.

Beim Güterweg Mitterberg sind die Arbeiten ebenfalls weit fortgeschritten. Der Weg ist größtenteils fertiggestellt und wartet nun noch auf die Asphaltierung.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen, nach meinen ersten acht Monaten als Bürgermeister Danke zu sagen.

Danke für die vielen positiven Begegnungen, für die offenen und persönlichen Gespräche und vor allem für das gute Miteinander, das ich in unserer Gemeinde erleben darf. Besonders gefreut habe ich mich über den Besuch unserer Schülerinnen und Schüler und ihr großes Interesse an der Gemeinde.

Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und darauf, gemeinsam mit Ihnen die positive Entwicklung unserer Heimatgemeinde weiterzuführen.

Ich wünsche Ihnen allen noch einen schönen Sommerausklang und einen guten Start in den Herbst.

Ganz besonders wünsche ich unseren Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

Alles Gute und herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister
Raimund Schuster

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verlagsort:
Gemeinde Gresten-Land, Friedhofgasse 4, 3264 Gresten, Bürgermeister DI Raimund Schuster
Herstellungsort: Atlas Druckgesellschaft m.b.H., Wiener Str. 35, 2203 Großbeersdorf
Blattlinie: Information, Ausschreibung und Verlautbarung amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger von Gresten-Land sowie Informationen über lokale Ereignisse in der Gemeinde
Kontakt: 07487/2240, gemeinde@gresten-land.gv.at
Homepage: www.gresten-land.gv.at
Zugestellt durch Post.at

TRINKWASSERWERTE

Wasseruntersuchungen

Mischwasser WVA Gresten und Gresten-Land - Untersuchung im April 2026

Parameter	Einheit	Messwert
pH-Wert		7,7
Gesamthärte	°dH	15,1
Gesamthärte	mmol/l	2,68
Nitrit	mg/l	< 0,02
Nitrat	mg/l	6,6
Chlorid	mg/l	< 1,0
Sulfat	mg/l	19
Calcium (als Ca)	mg/l	61,4
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,03
Kalium (als K)	mg/l	<1,00
Magnesium (als Mg)	mg/l	28
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,01
Natrium (als Na)	mg/l	< 1,00
Koloniebildende Einheiten bei 22°C - Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0
Koloniebildende Einheiten bei 37°C - Bebrütungstemperatur	KBE/ml	7
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0

WVA Dirnbachgraben und Ungermühle

Untersuchung im April 2026

Parameter	Einheit	Messwert
pH-Wert		7,8
Gesamthärte	°dH	11,4
Gesamthärte	mmol/l	2,03
Nitrit	mg/l	<0,02
Nitrat	mg/l	5,7
Chlorid	mg/l	<0,01
Sulfat	mg/l	7,9
Calcium (als Ca)	mg/l	74,5
Eisen (als Fe)	mg/l	<0,03
Kalium (als K)	mg/l	<1,00
Magnesium (als Mg)	mg/l	4,3
Mangan (als Mn)	mg/l	<0,01
Natrium (als Na)	mg/l	1,3
Koloniebildende Einheiten bei 22°C - Bebrütungstemperatur	KBE/ml	3
Koloniebildende Einheiten bei 37°C - Bebrütungstemperatur	KBE/ml	7
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0

Das in Verkehr gebrachte Wasser weist aus wasserhygienischer Sicht keine Mängel auf und entspricht den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser.

FILMPRÄSENTATION

Fels und Fluss - das Erlaufthal

Am 11. Juni 2026 wurde im Kultur.Portal Scheibbs die Filmreihe „Zwischen Fels und Fluss - Das Erlaufthal“ feierlich präsentiert. Zahlreiche Ehrengäste, Mitwirkende sowie Vertreter der Gemeinden aus dem Erlaufthal waren bei der Premiere anwesend. Auch Bürgermeister Raimund Schuster und Bürgermeister a.D. Erich Buxhofer waren vor Ort.



Vertreter von Gresten-Land und Gresten bei der Film-
premiere - Das Erlaufthal

Am Foto v.l.n.r.: Andreas Lengauer, Erich Buxhofer, Edith Aigner, Mathias Aigner, Franz Seefried mit Gattin Felicitas, Regisseur Alfred Ninaus, Bürgermeister Raimund Schuster und LA Anton Erber

Regisseur Alfred Ninaus stellte die Filmdokumentation gemeinsam mit Moderator Hans Schagerl im Sommer des Vorjahres zusammen und gab Einblicke in die Filmentstehung.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass die Gemeinde Gresten-Land als einer der zentralen Drehorte ausgewählt wurde. Es sind zahlreiche eindrucksvolle Aufnahmen aus dem Gemeindegebiet zu sehen, die die landschaftliche Schönheit, die kulturellen Besonderheiten und die einzigartige Vielfalt unserer Heimat in Szene setzen.

Unter den Mitwirkenden aus Gresten-Land waren Meistermaler Andreas Lengauer, Edith und Mathias Aigner vom Biohof Steg sowie Helga Rosenberger, Rosina Resch und Hans Karner vertreten. Auch das Schloss Stiebar von Familie Seefried wurde in der Doku vorgestellt und Einblick in das Leben im Schloss gegeben.

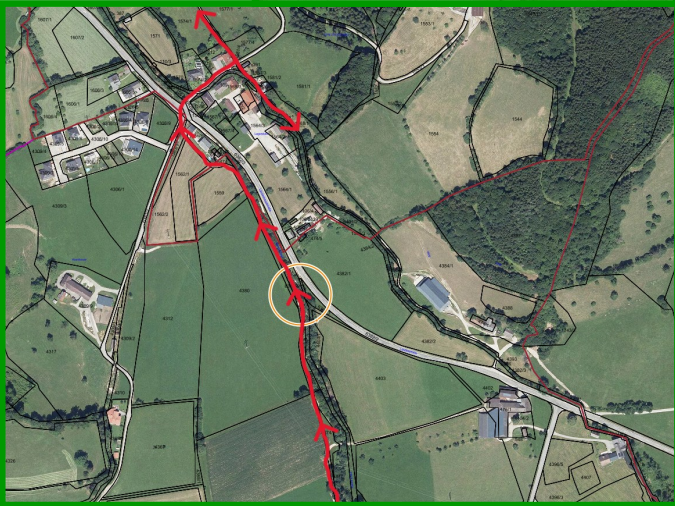
Für alle Interessierten besteht die Möglichkeit, die rund 45-minütige Filmdokumentation online in der 3sat- bzw. ZDF-Mediathek nachzusehen:

<https://www.zdf.de/video/dokus/zwischen-fels-und-fluss-100/das-erlaufthal-102>

BRÜCKE ENTFERNT Zellhofgraben - Haselweg

Der Verbindungsweg vom Wiesergraben zur Siedlung Haselweg wurde im Sommer fertiggestellt.

Der Steg, im Bereich der Liegenschaft „Sagberger“ von Familie Grabner, war schon stark in die Jahre gekommen und wurde nun gesperrt und abgesichert. Stattdessen ist der Weg nun zur Siedlung Haselweg erweitert worden und sorgt für mehr Sicherheit abseits der Landesstraße L92.



Für den Anschluss an den Geh- und Radweg nach Gresten muss die L92 nur mehr überquert werden.

Durch die Eigenleistungen der Bauhofarbeiter konnte der Weg entlang dem Überlauf der Kleinen Erlauf rasch angelegt und für die Bevölkerung benutzbar gemacht werden.



GW MITTERBERG BA II Zufahrt Ödenreith

Zur Verbesserung der Infrastruktur und zur langfristigen Sicherstellung der Zufahrten zu den Liegenschaften Ödenreith, Groß Ödt und Ödenweg wird am Güterweg Mitterberg ein Sanierungsprojekt umgesetzt. Im Zuge der Arbeiten wird die Zufahrtsstraße auf einer Länge von rund 600 Metern und einer Breite von 3 Metern erneuert.



Bürgermeister Raimund Schuster, Güterwegobmann GW Mitterberg Bernhard Großberger, Leopold Luger von der Abteilung Güterwege der Agrarbezirksbehörde und Markus Kraml als Bauleiter des Projektes.

Die bestehende Straße entsprach teilweise nicht mehr den heutigen Anforderungen und wird daher umfassend instand gesetzt.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die Firma Kraml aus Gresten beauftragt, die die Sanierung fachgerecht umsetzt und die Bauarbeiten in enger Abstimmung mit den betroffenen Grundeigentümern erledigt.



Noch heuer soll der Güterweg vollständig asphaltiert und die Sanierungsarbeiten abgeschlossen werden. Durch die Investition in den Güterweg wird ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der ländlichen Infrastruktur für die kommenden Jahre geleistet.

Herzliche Gratulation an ...



Christine Hofmacher
Unteramt
zum 80. Geburtstag



Christine Grabner
Hinterweg
zum 90. Geburtstag



Anna Steinauer
Oed
zum 100. Geburtstag



Barbara Osanger
Kühbergsiedlung
zum 80. Geburtstag



Erna und Josef Heigl
Dörl
zur Goldenen Hochzeit

Herzliche Gratulation an ...



Margarete und Friedrich Wismüller
Schadneramt
zur Eisernen Hochzeit



Paula Großberger
Stein
zum 80. Geburtstag

Wir trauern um...

Wir begrüßen...



Melanie Ritzinger *Oberhaus*
Katrin Schagerl *Mühlberg*
Cataleya Nikol Hasegan *Schmiedgraben*
Olivia Nora Pöchacker *Allmersiedlung*



Florian Hofmacher
Außerkühberg
*1941



Maria Helm
Reith
*1929

Gratulation zur abgeschlossenen Ausbildung

- **Sebastian Geierlehner** - Lehrabschluss - Fachmann im Beruf Metalltechnik - Hauptmodul Zerspanungstechnik, WKO NÖ
- **Alina Zellhofer** - Polytechnische Schule Scheibbs
- **Zsombor Panari** - Polytechnische Schule Scheibbs
- **Esther Narita** - Polytechnische Schule Scheibbs
- **Alexander Heigl** - Polytechnische Schule Scheibbs
- **Julian Heigl** - Polytechnische Schule Scheibbs
- **Theresa Grabner** - Matura, BORG Scheibbs
- **Annika Ebletzbichler** - Matura, BORG Scheibbs

Nach Vorlage eines Abschlusszeugnisses, sei es Matura, Fachschul-, Lehr-, oder Studienabschluss, wird von der Gemeinde eine Förderung in Höhe von € 50,- ausgegeben. Der Abschluss muss vor dem 30. Lebensjahr absolviert worden sein.

EMIL GRESTEN

START IM JULI

Mit 1. Juli ist der neue Fahrdienst „EMIL Gresten“ offiziell in Betrieb gegangen. Gleich am ersten Einsatztag zeigte sich, wie gut das Angebot angenommen wird.

Pünktlich um 07:35 Uhr wurde die erste Fahrt gebucht und erfolgreich durchgeführt – ein gelungener Auftakt für das neue Mobilitätsangebot in Gresten und Gresten-Land

Auch Bürgermeister Raimund Schuster überzeugte sich persönlich von dem Service und ließ sich bequem zum Gemeindeamt chauffieren.

EMIL bietet allen Bürgerinnen und Bürgern eine flexible, bequeme und umweltfreundliche Möglichkeit, mobil zu sein – sei es für den Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder zum Arzttermin. Die Gemeinde lädt daher alle herzlich ein, dieses Angebot aktiv zu nutzen und sich für den Fahrdienst zu registrieren.

Ein großer Dank gilt bereits jetzt den zahlreichen Freiwilligen, die sich als Fahrerinnen und Fahrer zur Verfügung gestellt haben. Dieses Engagement ist entscheidend, denn nur mit der Unterstützung Vieler, kann der gemeinnützige Verein langfristig bestehen und erfolgreich betrieben werden.

Wer sich ebenfalls engagieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen, Teil des EMIL-Teams zu werden und einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten.



Am Foto von links: Fahrzeugkoordinator Erich Buxhofer, Obmann Stv. Susanne Schwingenschlögl, Obmann Raimund Schuster, EMIL-Fahrer Johann Tanzer und Fahrzeugkoordinator Andreas Dienstbier

Wer kann mitfahren:

Mitfahren können Vereinsmitglieder mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Gresten und Gresten-Land.

So kann der EMIL Gresten genutzt werden:

1. Mitglied werden

Gleich online unter emil-gresten.at oder mittels vollständig ausgefülltem Anmeldeformular am Gemeindeamt

2. Fahrt buchen

Online oder telefonisch - rechtzeitig vor der gewünschten Abfahrt

EMIL-Telefon: 0664/ 138 65 34

3. Abholen lassen und sicher ankommen

In Zone 1 von Tür zu Tür, in den weiteren Zonen zu den definierten Zielen als praktische Ergänzung zum bestehenden Mobilitätsangebot

Wo fährt der EMIL Gresten:

• Zone 1:

Fahrten innerhalb von Gresten und Gresten-Land von Tür zu Tür.

• Zone 2:

Fahrten zu den umliegenden Gemeinden mit definierten Zielen: Reinsberg, Randegg, Ybbsitz mit Maria Seesal, Gaming (Brett), Kienberg, Ortskern Gaming)

• Zone 3:

Fahrten zu wichtigen regionalen Zentren sowie öffentlichen Einrichtungen: Medizinische Einrichtungen Purgstall, Steinakirchen und Scheibbs sowie Behörden und Bahnhöfe

Wann fährt EMIL Gresten:

Die Betriebszeiten sind wie folgt festgelegt:

Montag - Freitag von 07:30 - 19:30 Uhr ausgenommen Feiertage sowie 24.12. und 31.12.

EMIL GRESTEN
Friedhofgasse 4, 3264 Gresten
Obmann: Raimund Schuster

Kontaktdaten:
Telefonnummer: 0664 / 138 65 34
Mail: info@emil-gresten.at Homepage: emil-gresten.at
Montag - Freitag von 07:30 - 19:30 Uhr

SCHÜLERBESUCH

Volks- und Neue Mittelschule

Vor Schulschluss erhielt Bürgermeister Raimund Schuster Besuch der 3. Klasse Volksschule und der Mehrstufenklasse, der 4. Klasse MMS und einer Workshopgruppe der MMS am Gemeindeamt Gresten-Land.

Die Schüler erhielten einen Einblick in die Tätigkeiten der Gemeinde, der Zusammenstellung des Gemeinderates sowie der Abläufe im Gemeindealltag und die des Bürgermeisters.

Nach einer kurzen Präsentation von Bürgermeister Raimund Schuster wurden die Schüler zu Gemeinderäten und fassten einen Beschluss zum Um- und Zubau beim Kindergarten und Musikheim.



Workshop der MMS Gresten mit Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassen, in Begleitung von Lehrperson Stefanie Mauler

PALATSCHINKEN TONI

Besuch im Kindergarten

Große Freude herrschte kürzlich im Kindergarten Gresten-Land, als Landtagsabgeordneter Anton Erber mit seinem Palatschinkenwagen zu Besuch kam. Im Rahmen seines Besuches verwöhnte er die Kinder mit frisch zubereiteten Palatschinken und sorgte damit für eine ganz besondere Überraschung. Unterstützung bekam Palatschinken Toni von Bürgermeister Raimund Schuster. Mit Begeisterung beobachteten die Mädchen und Buben die Zubereitung und ließen sich die köstlichen Palatschinken anschließend schmecken. Die Kindergartenkinder bedankten

sich herzlich bei LA Anton Erber für seinen Besuch und überreichte ihm eine selbstgebastelte Dankeskarte.



4. Klasse MMS Gresten mit Klassenvorständin Daniela Faschingleitner



3. Klasse VS und Mehrstufenklasse Gresten mit den Lehrpersonen Sonja Wagner und Sarah Gstettenhofer

KINDERGARTEN UND MUSIKHEIM

Gleichenfeier und Baufortschritt

Am 25. Juni 2026 wurde beim Um- und Zubau des Kindergartens und Musikheims eine traditionelle Gleichenfeier gefeiert. Ehrengäste, ausführende Firmen und deren Arbeiter sowie viele freiwillige Helferinnen und Helfer des Musikvereins Ortskapelle Gresten folgten der Einladung und feierten gemeinsam den erfolgreichen Abschluss der Zimmererarbeiten am Dach des Gebäudes.

Für die feierliche und stimmungsvolle Umrahmung sorgte eine Abordnung des Musikvereins. Bürgermeister Raimund Schuster sowie LA Anton Erber betonten die Wichtigkeit der Freiwilligenarbeit und das Engagement jedes Einzelnen für dieses besondere Projekt.

Ein besonderer Höhepunkt war das Anbringen des Aufsetzerbaumes. Dieser wurde durch Zimmermann Sebastian Leichtfried, gemeinsam mit dem Musikverein und den Gemeindevertretern feierlich am Dach montiert. Mit einem Ständchen wurde der Baum aufgenagelt und der Abend klang bei einem gemeinsamen Abendessen gemütlich aus.

Die Gleichenfeier bot Gelegenheit, gemeinsam den bisherigen Baufortschritt zu feiern und voller Zuversicht auf die weitere Umsetzung des Projektes zu blicken.

Derzeit werden Arbeiten im Inneren des Musikheims erledigt sowie die Fassade mittels Holz-

verschalung angebracht. Elektroinstallatio-
nen und Sanitär-
arbeiten werden im Kindergarten und Musikheim in Zusammenarbeit von Musikverein und den ausführenden Firmen erledigt.



KINDERGARTEN UND MUSIKHEIM

Baufortschritt Mai bis Juli 2026



Stand Mai 2026: Der Zubau des Bewegungsraumes ist fertig, nun kann die Decke betoniert werden.



Stand Juni 2026: Die Außenwände des Musikheims werden betoniert und Abdichtungsarbeiten erledigt.



Stand Juni 2026: Fenster wurden eingebaut und Vorbereitungsarbeiten für die Isolierung und Fassade gemacht.



Stand Juli 2026: Fassadenverschalung mit Lärchenholz und Wabendeckung aus Faserzement, Innenausbau mit Aufstellung der Zwischenwände und Verlegung der Fußbodenheizung und Estrich



RAMA DAMA Frühjahrsputz

Am 18. April 2026 lud die Gemeinde Gresten-Land wieder zur alljährlichen Rama-Dama-Aktion ein. Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer folgten dem Aufruf und leisteten beim Frühjahrsputz einen wertvollen Beitrag für unsere lebenswerte Gemeinde.



Ausgerüstet mit Warnwesten und Müllsäcken wurden Straßenränder, Bachufer und Wege von achtlos weggeworfenem Abfall befreit. Als Dank für die Mithilfe lud die Gemeinde alle freiwilligen Helferinnen und Helfer zum Gulaschessen ins Gasthaus Kummer ein.

TAG DER PEDALRITTER Station des Heimatvereins

Am Pfingstmontag fand traditionell der Tag der Pedalritter durch das Kleine Erlauftal statt. Nachdem das Gasthaus Karl-Wirt voriges Jahr seine Gaststube geschlossen hat, wurde der Heimatverein aktiv und organisierte die Stempelstelle für den Tag der Pedalritter. Standort war wie gewohnt beim Gasthaus Karl-Wirt, da Familie Pöchhacker das Gasthaus zur Verfügung stellte und fleißig mithalf.



GESUNDE GEMEINDE Herbsttermine

- 06.09. Proviantwandertag
Routenverlauf laut Plakat - siehe Seite 15
- bis 30.09.2026 Bewegungschallenge
mittels Spusu-Sport-App
- 15.10. Abschlussveranstaltung der Bewegungschallenge um 17:30 Uhr in der Kulturschmiede
- 10.11. „Erste Hilfe für die Seele“ ab 15:00 Uhr mit Elisabeth Grissenberger im Therapiezentrum Ne3Mo Gresten

GESUNDES
GRESEN-LAND



Bei der Themenwanderung „Jodeln und Singen“ mit Ingrid Freytag von der Mostbradlmusi führte die Wanderung durch den Schlosshain. An

mehreren Jodelstopps hatten die Teilnehmerinnen die Gelegenheit, gemeinsam mehrstimmige Jodler einzustudieren. Ingrid Freytag motivierte die Gruppe zum Mitmachen und vermittelte verschiedenen Jodelpassagen auf praktische Weise. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang wurde die Wandergruppe von der Mostbradlmusi überrascht. Da Ingrid selbst Teil der Musikgruppe ist, sorgten sie für einen stimmungsvollen Abschluss.

Yoga im Freibad mit Birgit Wurzer zählt schon als Fixpunkt im Gesunden Gemeinde - Sommer in Gresten. An zwei Samstagen im Juli wird am Vormittag zum gemeinsamen Yoga im Freibad Gresten eingeladen.



SIEG FÜR GRESTEN

Auftanzt & Aufgspüt

Beim diesjährigen Volkstanz- und Schuhplattlerwettbewerb „Auftanzt & Aufgspüt“ auf der Burg ruine Reinsberg, trat die Volkstanzgruppe Gresten in der Kategorie Gold an. Insgesamt traten acht Volkstanzgruppen an: zwei in der Kategorie Gold - Gresten und Konradsheim, vier in Silber und zwei in Bronze.

Für die Teilnahme in der Kategorie Gold mussten fünf Pflichttänze einstudiert werden, wovon ein Tanz zufällig ausgewählt und aufgeführt werden musste. Eine kreative Choreographie mit Moderation von 10 Minuten musste ebenfalls präsentiert werden.

Die Jury bewertete die hohen Anforderungen in den Bereichen Tanzausführung, Choreografie, Musik, Tracht und Gesamteindruck. Mit der hervorragenden Darbietung der Volkstanzgruppe Gresten konnte die Fachjury überzeugt werden und sie erreichten in der höchsten Wertungsklasse den ausgezeichneten Erfolg sowie den Categoriesieg.

Zum gelungenen Auftritt der Grestner trugen die Musikanten Christian und Julian mit der Steirischen Harmonika und der Tuba sowie Johann und Konstantin mit der Moderation bei.

Die Gemeinde gratuliert der Volkstanzgruppe Gresten sowie allen Mitwirkenden herzlich zu dieser großartigen Leistung und bedankt sich für den wertvollen Beitrag zur Pflege und Erhaltung unseres traditionellen Brauchtums.

Foto unten: Gruppenfoto bei der Überreichung des Pokals an die Volkstanzgruppe Gresten unter der Tanzleitung von Thomas Wailzer und Julia Plank sowie der Vereinsleitung Alexander und Emma Pöchacker

Foto rechts: Johann Leichtfried und Konstantin Schuster führten das Publikum durch das Programm und erzählten vom Volkstanzen in Gresten „wias früher woa“

Fotos: Landjugend NÖ

EHRENPREIS IN SILBER

MV Ortskapelle Gresten

Der Musikverein Ortskapelle Gresten hat am 23. Juni 2026 den Ehrenpreis in Silber von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner entgegennehmen dürfen. Diese offizielle Auszeichnung des Landes Niederösterreich würdigt die langjährige, erfolgreiche musikalische Teilnahme an offiziellen Wertungsspielen und das Engagement im Verein. Die feierliche Überreichung fand im Schloss Zeillern statt, dem Zentrum der niederösterreichischen Blasmusik. Insgesamt wurden 79 Auszeichnungen, davon 24 in Bronze und 55 in Silber an die Musikvereine vergeben.



Bürgermeister Raimund Schuster, Kapellmeisterin Maria Fuchsluger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Obfrau Katharina Grabner und Landesobmann des NÖ Blasmusikverbandes Bernhard Thain



Liturgische Eröffnung des Pfarverbandes

20. September 2026
9 Uhr



Mit Generalvikar Dr. Christoph Weiss



Pfarrkirche
Gresten

Im Anschluss
an die Hl. Messe
herzliche Einladung
zur Agape!



Wir freuen
uns auf
zahlreiche
Mitfeiernde!



Gemeinsam sicher in der digitalen Welt
Handy-Hilfe & Schutz vor Betrug

SENIOREN STAMMTISCH

im MUSIUM Reinsberg



Donnerstag,
08. Oktober 2026
16:00 Uhr



Betrugsmaschen erkennen
& richtig reagieren
Reinhard Nosofsky - Bundeskriminalamt



Digitale Welt
verständlich erklärt
Egon Sonnleiner - Welser Profile



Sicheres Online-Banking
Andreas Wieser - Raiffeisenbank
Clemens Haberhauer - Sparkasse

Shuttle-Service

ab Rathausplatz Gresten
Shuttle-Anmeldung: 07 487 / 2310-119



Persönliche
Unterstützung
durch Jugendliche
Einfach eigenes Handy
oder Tablet mitbringen!

TERMINE SPERRMÜLL 16. Oktober 2026

Die nächste Problemstoff- und Sperrmüllaktion findet am Freitag, 16. Oktober 2026 von 07:30 - 13:30 Uhr am Bahnhofsgelände hinter dem Lagerhaus Gresten statt. Der NÖ Altkleidersack kann hier erstmals kostenlos abgegeben werden.



Bezirk Scheibbs

NÖ ALTKLEIDERSACK Textilabfälle vermeiden

Um die getrennte Sammlung von Alttextilien noch einfacher zu gestalten, erhalten Sie ab sofort den NÖ Altkleidersack kostenlos am Gemeindeamt sowie beim GVV Scheibbs. Die Abgabe der Säcke ist beim Altstoffsammelzentrum Purgstall oder bei den Sperrmüllsammlungen im Ort möglich.

NÖ ALTKLEIDER- SACK






- ✓ Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- ✓ Bett- und Haushaltswäsche
- ✓ Schuhe (nur paarweise), Handtaschen und Taschen
- ✓ Pelze und Lederbekleidung
- ✓ Accessoires: Gürtel, Hüte, Krawatten ...
- ✓ Stofftiere






KOSTENLOS

ABGABE DER SÄCKE:
Die Säcke können beim ASZ oder bei der mobilen Sperrmüllsammlung abgegeben werden.



 Altstoffsammelzentrum
 Mobile Sperrmüllsammlung

BÜRGERINFORMATION

WAS TUT SICH IN UNSERER GEMEINDE?

Bürgermeister Raimund Schuster informiert und lädt zum Gespräch.



WAS ERWARTET SIE?

- ✓ Aktuelles aus der Gemeinde
- ✓ Ihre Fragen und Ideen
- ✓ Offene Diskussion

Bürgermeistergespräch am
Dienstag 20. Oktober 2026
um 19:30 Uhr
bei Familie Hinterleitner,
die metallprofis - Oberamt 38



INFORMIEREN



FRAGEN



AUSTAUSCHEN

GELBES BAND Pflücken erlaubt!

Jedes Jahr bleibt Obst tonnenweise ungeerntet und verdirbt. Mit dem „Gelben Band“ lässt sich das leicht ändern. Bäume, die mit dem gelben Band markiert sind, dürfen ohne Rücksprache abgeerntet werden. Viele Bäuerinnen und Bauern sowie Privatpersonen beteiligen sich an der Aktion und setzen gemeinsam ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung.

Das Gelbe Band inkl. Info-Anhänger erhält man entweder am Gemeindeamt oder bestellt es per Mail unter office@wir-fuer-bienen.at

Das Band soll mit dem Info-Anhänger am Baumstamm gut sichtbar angebracht werden. Der Info-Anhänger gibt Informationen für Passantinnen und Passanten.
Foto: © neu

